

**Satzung zur Änderung der Satzung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
über das hochschuleigene Auswahlverfahren in den bundesweit
zulassungsbeschränkten Studiengängen
Vom 12. Juli 2012**

NBl. MBW. Schl.-H. 2013, S. 23
Tag der Bekanntmachung: 01. März 2013

Aufgrund des § 3 Abs. 2 Satz 3 des Zustimmungs- und Ausführungsgesetzes zu dem Staatsvertrag über die Vergabe von Studienplätzen (ZVS ZuAG) vom 19. Juni 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 293) wird nach Beschlussfassung durch den Senat der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel vom 11. Juli 2012 folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Satzung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel über das hochschuleigene Auswahlverfahren in den bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengängen vom 28. Mai 2008 (NBl. MWV. Schl.-H. S. 133) wird wie folgt geändert:

1. § 1 erhält folgende Fassung:

„§ 1 Anwendungsbereich

Diese Satzung regelt die Vergabe von Studienplätzen in den bundesweit zulassungsbeschränkten Studiengängen Humanmedizin (Staatsexamen), Pharmazie (Staatsexamen) sowie Zahnmedizin (Staatsexamen) an Studienbewerberinnen und Studienbewerber, die am Auswahlverfahren der Hochschule gemäß § 10 der Vergabeverordnung Stiftung vom 3. Mai 2010 (NBl. MWV. Schl.-H. S. 14), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 23. April 2012 (NBl. MWV. Schl.-H. S. 18), teilnehmen.“

2. § 4 wird gestrichen.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Kiel, den 12. Juli 2012

Prof. Dr. Gerhard Fouquet
Präsident
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel